

Diskussion zu anderen Kartenprojekten

Beitrag von „Marcus Flavius Celtillus“ vom 24. Juli 2008, 13:37

[Zitat von Carmen I.](#)

Du sagst es, Wao. Will man..... aber NK wollte das nie. Das haben bereits die Anfänge der hiesigen Kartendiskussion gezeigt. Man hat abgewartet, die AIC beworben und sich durch die Gespräche mit der GF-Fraktion bestätigt gefühlt. Die Einstellung gegenüber den OIK-Staaten ist auch allgemein bekannt.

Ich war durchaus gewillt, nach Gründung der CartA, mich mit dieser neuen Orga auseinander zu setzen und zu schauen, ob das die Lösung für das Projekt "Eine Karte für alle" ist und mich dahingehend zu engagieren, dass die restlichen Nationen ggf. auch dort unterkommen... auch zu helfen, dass evt. Hürden bzgl. der Voraussetzungen der ein oder anderen MN erfüllt werden, wo das jetzt noch nicht der Fall ist. Viel Arbeit, aber dieses Projekt wäre es mir wert gewesen. Aber so nicht! Mag sein, dass das genau so von NK gewollt ist, weil man sich dann mit gewissen Staaten nicht ablagen muss. Okay, dann herzlichen Glückwunsch zum "Sieg". Aber mein Beileid an die gesamte Mikronationenwelt, da sie es wieder einmal nicht schafft etwas gemeinsam auf die Beine zu stellen. Wir leben hier in einer Zwei-Klassen-Gesellschaft mit Null Toleranz den anderen gegenüber. Tja, dann ist das eben so....

Na ja. Nun mal ganz ehrlich: Die einzige "eine Karte", die Du wirklich unterstützen würdest, müsste die OIK-Karte sein. Alles andere, was von Deiner Seite kam, waren süffisante Kommentare über die AIC und die Konferenz. Von wegen Arroganz und Wichtigtuerei: Predige nicht Wasser und trinke Wein. Sorry, muss auch mal sein.